

Zeitschrift: Zürcher Illustrierte

Band: 1 (1925)

Heft: 19

Rubrik: Humor und Rätsel

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 12.02.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

HUMOR UND RÄTSEL

Anekdoten

Amerikanischer Humor. Der Humorist Mark Twain ging einst in Hartford zu einem ihm befreundeten Pfarrer in die Predigt, worauf der Pfarrer nicht wenig stolz war. Und da er die Meinung des Schriftstellers erfahren wollte, fragte er ihn, als der Gottesdienst zu Ende war, ob ihm seine Predigt gefallen habe.

«Ja, gewiß,» erwiederte Mark Twain, «zumal ich in derselben eine alte Bekannte fand.»

«Wie?»

«Na, ich habe daheim ein Buch, das enthält

sie von A bis Z,» warf der Humorist hin.

«Nicht möglich,» wandte der verblüffte Pfarrer ein, «meine Predigt ist noch nie im Druck erschienen.»

«Und doch versichere ich Sie, daß sie Wort für Wort in meinem Buche steht.»

«Schicken Sie mir mal das Buch, ich möchte es doch gerne sehen....»

«Morgen schicke ich es Ihnen.»

Am Tage darauf erhielt der Pfarrer ein Wörterbuch!

Zu viel verlangt. «Was mußt du ha, Biebel?»

«Ich habt gern für 10 Rappe Schinken, für de Vatter e chili magere und für d'Mutter ganz fette.»

Das Mädchen vom Lande. Junge Hausfrau: «Marie, losed Sie au, jetzt hämmer no ganz vergässe de Dessert z'mache und useri Gisch chime ja scho!»

Marie: «Herr Jesses! Frau Müller, was sind mir zwei doch für Kameler!»

Das Naturwunder. «Was sagst du dazu, in dieser Schaubude wird ein Mann als Abnormalität gezeigt, der nicht 32, sondern 35 Zähne hat!»

Zahnarzt: «Wundert mich nicht, dieses Gebiß heißt ihm ja auf seinen Wunsch so gemacht.»

Verdächtiges Heldentum. «Haben Sie im Kriege auch große Gefahren durchgemacht?»

«Was glauben Sie denn! — Nach jeder Schlacht stand ich auf der Liste der Vermissten.»

Seelenwanderung. «Jetzt wird der Kaufmann Meyer doch noch an die Seelenwanderung glauben müssen.»

«Wie meinen Sie das?»

Nun, sein Buchhalter, die Seele des Geschäftes, ist ihm mit 10 000 Fr. durchgegangen.»

Verunglücktes Kompliment. Junge Dame: «Meine Mutter soll früher eine große Schönheit gewesen sein.»

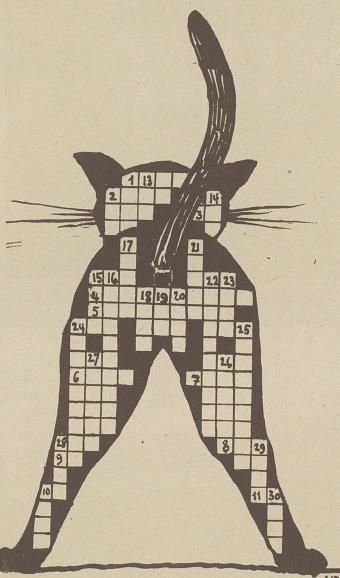
Junger Herr: «O, man findet noch Spuren davon bei Ihnen!»

Der Vielseitige. Der junge Mann hatte seiner Erwählten den Verlobungsring an den Finger gesteckt. «Haben deine Freunden ihn nicht sehr bewundert?» fragte er sie nach einigen Tagen.

«Ja, gewiß,» entgegnete sie, «und zwei von ihnen haben ihn sogleich wiedererkannt.»

Kreuzwort-Rätsel

22. Nufart 26. Teil des Türschlosses
23. Stadtkreis in Zürich 27. Eskimosstamm
24. Afrikaforscher 28. Gestirn
25. Drollige Tiere in den 29. Schlingpflanze
Antarktis 30. Nahrungsmittel



Bedeutung der Wörter:

a) wagrecht:

1. Fahrzeug
2. Operettenkomponist
3. Griechische Göttin
4. Besondere Gesangsart
5. Berg im Kant. Aargau
6. Wie die Eskimos im King Williams-Land
7. Charaktereigenschaft
8. Geschlechtsname aus einem Roman Gottfr.
9. Kellers
10. Abkürzung für eine Gesellschaftsform
11. Was sich oft am Ende eines Briefes vorfindet
12. Fahrzeuge
13. Seuche
14. Adelsprädikat
15. Stimme aus dem Wald
16. Städteforscher
17. König Oedipus' Vorgänger
18. Flinke Waldtiere
19. Antilopenart
20. Zustand des Meeres
21. Geschirr

Auflösung des Kreuzworträtsels aus Nr. 18

G	I	L	E	T	M	E	R	L	E
P	A	A	L		I	A	S	B	
F	A	B	E	A	W	E	R	S	I
E	G	O	N	E	G	E	R	L	I
R	A	H	E	R	E	H	L	O	R
D	O	T	T	O	L	A	U	S	R
A	R	M	E	R	O	T	A	U	G
D	A	S	A	L	B	E	R	V	I
E	T	A	T	E	G	E	R	B	O
L	A	L	E		B	A	R	S	
L	U	M	M	E	F	E	D	E	R

Auflösung:
des Füll-

A	N	T	E	N	N	E
V	A	N	D	A	L	E
P	R	A	N	G	E	R
B	A	N	A	N	E	N
A	N	S	T	A	N	D
L	A	T	E	R	A	N

Rätsel
aus Nr. 18

Verehrte Dame!

Sie brauchen nur Fr. 1.20 auszugeben, um sich überzeugen zu können, daß Maggi-Kleibänder wirklich das sind, was Sie für Ihre Hautpflege seit langem suchen. Verlangen Sie in der Apotheke, Drogerie oder Parfümerie

1 Maggi Kleie-Vollbad à Fr. 1.20 parfümiert oder unparfümiert.

Sie werden von der Wirkung überrascht sein.

SAVOY-HOTEL BAUR EN VILLE / ZÜRICH

THÉ DANSANT

Jeden Samstag und Sonntag

von 4 Uhr an SAXOPHON-JAZZBAND



FORSANOISE
schafft Gesundheit,
Energie und Kraft

In allen Apotheken erhältlich à Fr. 4.50

Forsanoise-Fabrik Mollis

Vorbänge
Jede Art
Rideau, Vorlage, Jede Präge-
Druckerei, jedes Papier, jedes
Herrmann Mettler
Rideaustückerei, Hersteller

Annonsenregie:
RUDOLF MOSSE
Zürich und Basel
sowie sämtliche Filialen

Kreuzlingen: Hotel Helvetia
Komfort, Hotel und Restaurant - Creuzlingerstrasse - Feinste Küche
Auto-Garage - Nähe der Grenze und der Bahnhöfe - Zweite Preis
Telephone 45

W. SCHEITLIN, Besitzer

Steigenden Umsatz
erreichen Sie
durch
Inserate
in der
Zürcher
Illustrierten



Im Schatten

von Cailler's

MILCH-CHOCOLADE

tauchen in letzter Zeit wieder Nachahmungen von äußerlich täuschen der Ähnlichkeit auf.

Achten Sie darum beim Einkauf nicht allein auf die lila farbige Packung, sondern auch auf den Namen, der gleichbedeutend mit Qualität ist und lautet:

F.L. Cailler's



Auf Ihrem „sauberen“ Teppich

Wenn Sie den Grand Prix Eureka (mit abgesenktem Staubsaug) über einen kleinen Fleck eines Ihrer Teppiche fahren sehen, so werden Sie überrascht, wiegleicherweise entseift sein, wieviel eingestrichen, bakterienbeladenen Schmutz der Eureka schon in versteckten Tiefen herausgeht.

Dieses überzeugende Experiment zeigt den wirklichen Zustand von scheiben sauberen Teppichen und damit, wie unverkennbar und unfehlbar die bislang unbekannte Wirkung ist! Auch Kleider, Bett- und Kopftücher Apparate einige Zeit in Gebrauch sind, bereitet dieser Versuch keine Schwierigkeiten. Er beweist, daß keinerlei Ersatz für das Konventionelle Reinigungsmittel ist und daß nur der Eureka eine gründliche Reinigung garantiert.

Lassen Sie sich dieses Experiment auch an Polstermöbeln und Matratzen zeigen.

A.J.BRÜSCHWEILER & CO
ZÜRICH
Gerbergasse 5
Tel. Seln. 42.69

Generalvertreter für die Schweiz des

EUREKA
VAKUUM REINIGER

Vertreter für Stadt und Kanton Bern:

P. E. SCHULER, BERN

Heinrich Wildstrasse 5 - Telephone Christoph 57.03.

„ER erwisch den Schmutz“

PELZWAREN

Karl Rau, Kürschner, Zürich 2

Schanzeneggstrasse 1 - am Schanzengraben

Tramhaltestelle 8 Telephone: Selina 24.43

SPORTHAUS UTO

Bahnhofplatz